

Jahresbericht 2023



**Abteilung für Innere Medizin -
Gastroenterologie und Diabetologie**



Gemeinschaftskrankenhaus Bonn

St. Elisabeth · St. Petrus · St. Johannes gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn

Vorwort

Das Jahr 2023 wurde durch den unerwarteten Tod unseres überaus geschätzten Chefarzt Kollegen Dr. Markus Menzen am 15. Dezember überschattet. Wir sind immer noch zutiefst traurig – wir sind aber auch dankbar für die gemeinsame Zeit am GKH. Frau Dr. Mohr führt seither die Diabetologie als kommissarische Leiterin und wird hierbei tatkräftig von Dr. Kern und Kolleginnen unterstützt – an dieser Stelle sei hierfür ausdrücklich gedankt.

Zuvor gab es in der Viszeralmedizin sehr positive Entwicklungen, vor allem die Berufung von PD Dr. Patrick H. Alizai (zuletzt Universitätsklinikum Aachen) zum Chefarzt der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie. Die Zusammenarbeit mit ihm ist ein großer Gewinn: wir haben einen Kollegen mit herausragender fachlicher Expertise gepaart mit ärztlicher Empathie und kollegialem Führungsstil für die Viszeralmedizin gewinnen können. Weitere Höhepunkte waren die beiden Endoskopie Tutorials mit Prof. Yahagi, Prof. Oyama und Dr. Takahashi. Intensiver als je zuvor konnten wir an drei Tagen Patienten mit Frühkarzinomen der Speiseröhre und des Dickdarms im Beisein hospitierender Endoskopiker aus ganz Deutschland mit der in Japan entwickelten Methode der endoskopischen Submukosadissektion organerhaltend therapieren.

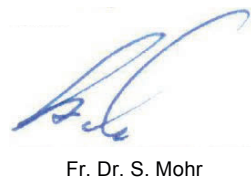
Im Bereich der Diabetologie konnten wir als erstes Krankenhaus in Deutschland das Softwaresystem GlucoTab einführen. Dieses erstellt automatisierte Empfehlungen zur Insulindosierung, erstellt Grafiken zu Blutzuckerwerten und Insulindosierung und optimiert so unsere patientenindividualisierte Therapieplanung. Ein weiterer Höhepunkt, die Ausrichtung des nationalen Adipositas Kongresses 2024 durch Dr. Menzen hier in Bonn, wird durch die tragischen Ereignisse nicht in der geplanten Weise stattfinden können.

Auch in diesem Jahr gilt unser außerordentlicher Dank einem unermüdlich engagierten Team!

Bonn, im Februar 2024



Prof. Dr. F.L. Dumoulin



Fr. Dr. S. Mohr

In memoriam

Dr. Markus Menzen



Herr Chefarzt Dr. Markus Menzen studierte Humanmedizin in Bonn und erhielt seine Ausbildung von 2000-2011 am Evangelischen Waldkrankenhaus Bonn und an der Diabetes-Klinik Bad Mergentheim. Im April 2011 wurde er Chefarzt im Kollegialsystem der Abteilung für Innere Medizin, Gastroenterologie und Diabetologie am Gemeinschaftskrankenhaus Bonn. In den mehr als 12 Jahren seiner Tätigkeit hat er den Schwerpunkt Diabetologie zu überregionaler Bedeutung entwickelt. Wesentliche Schwerpunkte seiner Arbeit waren das diabetische Fußsyndrom und die Einführung neuer, auf künstlicher Intelligenz basierender, Techniken zur Optimierung der Stoffwechselführung bei Patienten mit insulinabhängigem Diabetes.

Herr Dr. Menzen war eine überaus geschätzte Persönlichkeit, scharfsinnig, von exzellenter Fachlichkeit, erfüllt von visionärem Tatendrang und immer bestrebt die neuesten Entwicklungen des Fachgebietes für seine Patienten nutzbar zu machen. Er war freundschaftlich im Umgang, christlich geprägt als Arzt und immer bereit für ein kollegiales Gespräch. Dr. Menzen war geschätzter Referent auf zahllosen nationalen und internationalen Kongressen und gewählter Präsident für die Jahrestagung 2024 der Deutschen Adipositas Gesellschaft.

Dr. Menzen wurde am 15.12.2023 im Alter von nur 50 Jahren völlig unerwartet aus dem Leben gerissen. Wir sind dankbar für die mit ihm verbrachte Zeit. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Bonn, im Februar 2024 – für die Abteilung für Innere Medizin

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. C. G. e.' with a stylized flourish at the end.

Behandlungsteam



Chefarzt Prof. Dr. med. Franz Ludwig Dumoulin

Innere Medizin, Gastroenterologie

Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie.
Intensivmedizin, Medikamentöse Tumortherapie,
Palliativmedizin. Onkologische Gastroenterologie (DGVS).



Kommissarische Leiterin Frau Dr. med. Svenja Mohr

Diabetologie

Fachärztin für Innere Medizin,
Diabetologin (DDG und AEKNO).
Hypertensiologin DHL
Kommissarische Leiterin des Diabeteszentrums.



Oberarzt Dr. med. Dominik Gero Gorris

Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie.
Neurogastroenterologie, chronisch-entzündliche Darmerkrankungen,
Gastrointestinale Infektiologie (DGVS).

*Gastroenterologie / Endoskopie / GI-Funktionsdiagnostik.
Chefarztvertreter Endoskopie*



Oberarzt Dr. med. Tobias Rodina

Facharzt für Innere Medizin
Lehrbeauftragter Medizinische Fakultät, Universität Bonn.

Gastroenterologie / Intensiv- und Notfallmedizin



Oberarzt Horst-Peter Schumacher

Facharzt für Innere Medizin. Klinische Akut- und Notfallmedizin.

*Intensiv- und Notfallmedizin / Infektiologie, 'Antibiotic Steward'
Chefarztvertreter Innere Medizin / Gastroenterologie*



Oberarzt Andreas Eckhardt

Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Notfallmedizin, Palliativmedizin. Sachkunde Schrittmachertherapie.

Gastroenterologie / Endoskopie



Oberärztin Frau Dr. med. Scheyda-Yoo

Fachärztin für Innere Medizin.

Gastroenterologie / Endoskopie / Sonographie



Jochen Schäfer

Gesundheits- und Krankenpfleger.

Leitung der Internistischen Bettenstationen 1A, 3A, 3B, IMC



Naile Gerikalan

Gesundheits- und Krankenpflegerin.

Leitung Endoskopie / Ultraschall / Gastroenterologische Funktionsdiagnostik

-
- **Axtmann, Peter.** Facharzt für Innere Medizin (Konsiliararzt LVR Klinik Bonn)
 - **Bauer, Lidia.** Assistenzärztin in der Weiterbildung (Elternzeit)
 - **Camp, Ann-Christin.** Fachärztin für Innere Medizin (bis 10/23)
 - **Chahem, Christian.** Assistenzarzt in der Weiterbildung
 - **Cremer, Dr. med. Alexander Felix.** Assistenzarzt in der Weiterbildung (bis 07/23)
 - **Erb, Saskia.** Assistenzärztin in der Weiterbildung (seit 10/23)

- **Frisch**, Isabell. Fachärztin für Innere Medizin (bis 09/23)
- **Gergeleit**, Lisa. Assistenzärztin in der Weiterbildung (bis 05/23)
- **Hebestreit**, Kerstin. Assistenzärztin in der Weiterbildung (bis 01/23)
- **Herter**, Maximilian. Assistenzarzt in der Weiterbildung
- **Kampmann**, Elisabeth Martha. Assistenzärztin in der Weiterbildung
- **Klassen**, Philipp. Assistenzarzt in der Weiterbildung (seit 06/23)
- **Krieger**, Dr. med., Sophie. Assistenzärztin in der Weiterbildung (bis 09/23)
- **Linnhoff**, Dr. med., Fabian. Assistenzarzt in der Weiterbildung (bis 10/23)
- **Möller**, Dr. med. univ., Marit Andrea. Assistenzärztin in der Weiterbildung
- **Molitor**, Leonie. Assistenzärztin in der Weiterbildung (seit 09/23)
- **Pfeifer**, Jan. Assistenzarzt in der Weiterbildung (bis 06/23)
- **Rodriguez-Monaco**, Dr. med. Fabian. Assistenzarzt in der Weiterbildung
- **Schneider**, Laurenz. Assistenzarzt in der Weiterbildung (seit 12/23)
- **Seeger**, Dr. med. Sophie. Assistenzärztin in der Weiterbildung
- **Van Essen**, Dr. med. Fabian. Assistenzarzt in der Weiterbildung (bis 12/23)
- **Wiesen**, Dr. med. Juliane. Fachärztin für Innere Medizin
- **Wittich**, Dr. med. Fabian. Facharzt für Innere Medizin (Assistentensprecher)

Assoziierte Ärzte

- **Prof. Dr. med. J. Homann**, Innere Medizin
- **Prof. em. Dr. med. T. Sauerbruch**, Innere Medizin / Gastroenterologie
- **Priv.-Doz. Dr. med. H.-J. Thon**, Innere Medizin / Gastroenterologie
- **D. Mathies**, Facharzt für Innere Medizin / Gastroenterologie.
Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz (Endoskopie)
- **Dr. D.P. Rauschnig**, Facharzt für Innere Medizin / Gastroenterologie.
Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz (Endoskopie)

Interdisziplinäre Intensivstation Haus St. Elisabeth (6 Betten)

- Robert Harrer und Annette Stötzel (Leitung);
17 Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern

Internistische Stationen 1A, 1A1 (intermediate care), 3A, 3B

- Jochen Schäfer (Leitung)
Ludmila Riedel / Hans-Dittmar Sokoll / Brigitte Elsen (stellv. Leitungen)
44 Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern

Endoskopie, Ultraschall, Funktionsdiagnostik

- Naile Gerikalan (Leitung)
12 Mitarbeiterinnen

Diabetesteam, Diabetologische Ambulanz, Ernährungsberatung

- Nazire Karatepe (Diabetesberaterin DDG), Sonja Leimbach-Glück (Diabetesberaterin DDG), Monika Ostrowski-Krause (Diabetesberaterin DDG, Ernährungsberaterin), Kirsten Schade (Wundtherapeutin), Charlotte Wöstmann (Diabetesberaterin DDG)

Ambulanz und Notaufnahme

- Antonia Henk-Schick (Leitung)
7 Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern

Abteilungssekretariate, Stationssekretariate, Schreibdienst

- Sandra Aßhauer-Fonseca / Sigrid Brennecke / Denise Martins
(Chefarztsekretariat Innere Medizin / Gastroenterologie)
- Helga Plag/ Heike Schwederski/ Bianca Scheler/ Elke Hengst
(Chefarztsekretariat Diabetologie)
- 10 Mitarbeiterinnen im Sekretariat / Stationssekretariat / Schreibdienst

Assistenz klinische Studien / Study Nurse

- Jule Plonka

Sozialdienst

- Hr. R. Corrales-Vidal, Fr. L. Hinz, Fr. A. Kewitz, Hr. S. Repplinger

Leistungsspektrum

Innere Medizin / Intensiv- und Notfallmedizin

• Diagnostik und Therapie internistischer Erkrankungen

- interdisziplinäre Notfallversorgung Innere Medizin, Viszeralmedizin, Diabetologie
- Überwachungs- und Intensivstation (insgesamt 10 Plätze)
- Erweitertes hämodynamisches Monitoring
- Ultraschalldiagnostik, Doppler- und Duplexsonographie, Kontrastmittelultraschall
- Echokardiographie, transthorakal / transösophageal, auch mit Kontrastmittel
- nicht-invasive und invasive Beatmung, Dilatationstracheotomie
- Nierenersatztherapie (CiCa Dialyse / Hämofiltration / Hämodiafiltration)
- 24 Stunden Rufdienst Endoskopie (z.B. zur Therapie akuter Magen-Darm Blutungen)
- 24 Stunden Rufdienst Herzkatheter (Abt. für Kardiologie; z.B. Therapie bei Herzinfarkt)

Gastroenterologie, Hepatologie, interventionelle Endoskopie

Besondere Expertise besteht in der **Diagnostik und Therapie von prämaligen und malignen Neubildungen** des Magen-Darm-Trakts (z.B. Barrett Ösophagus, chronisch-atrophe / metaplastische Gastritis, Adenome, Frühkarzinome) und der **endoskopisch-interventionellen Therapie** gutartiger Erkrankungen (z.B. Zenker Divertikel, Achalasie, Gastroparese, Refluxerkrankung, Gallensteinleiden, Pankreatitis, Stenosen). Für **chronisch-entzündliche Darmerkrankungen** und **Lebererkrankungen** besteht eine Spezialambulanz. Wir halten alle auf dem Markt befindlichen diagnostischen und therapeutischen endoskopischen Verfahren in aktuellster Technik vor:

Ultrahochauflösende (4K HD) Videoendoskopie

- (inkl. Virtueller Chromoendoskopie / Färbeverfahren)

Videokapselendoskopie

- des Dünndarms und des Dickdarms

Ballonenteroskopie

- des Dünndarms und des Dickdarms (Firmenrückruf Spiralenteroskopie im Sommer 23)

Endoskopischer Ultraschall (EUS)

- EUS-geführte Biopsien
- EUS geführte Interventionen (transluminale Drainage / Nekrosektomie bei Pseudozysten / Pankreasabszess nach akuter / chronischer Pankreatitis)

Endoskopie der Gallenwege und Bauchspeicheldrüse (ERCP)

- Gallengangsdrainage (endoskopisch-transpapillär, endosonographisch geführt transluminal, perkutan-transhepatisch)
- Cholangioskopie mit Interventionen (z.B. elektrohydraulische Lithotripsie)
- Photodynamische Therapie, intraduktale Thermoablation (RFA)
- Entfernung von Steinen aus Gallen- oder Pankreasgangsystem
- Weitung von Engstellen durch Dilatation / Stents)

Gastroenterologische Funktionsdiagnostik

- pH Metrie / Impedanzmessung (Rückfluss von Säure oder Galle in die Speisehöhre)
- hochauflösende Manometrie (Untersuchung muskuläre Funktion der Speiseröhre)
- H² Atemtests bei Verdacht auf Kohlehydratmalabsorption, bakterielle Fehlbesiedlung

Endoskopische Resektionstechniken (Dysplasie / Adenome / Frühkarzinome)

- Polypektomie (kalte Schlinge, konventionelle HF-Schlinge)
- endoskopische Mukosaresektion (EMR / Unterwasser EMR)
- endoskopische Submukosadisektion (ESD)
- endoskopische Submukosaresektion (ESR)
- endoskopische Vollwandresektion (EFTR)

Endoskopische Ablationsverfahren

- Radiofrequenzablation (RFA) z.B. bei Barrett Ösophagus
- Argon Plasma Koagulation (APC) z.B. zur Tumordestruktion

Endoskopische Blutstillungstechniken

- TSC / OTSC Clip, Nanopartikel Spray, Radiofrequenzablation, Argon-Plasma-Koagulation, Histoacryl Injektion, Gummiband-Ligatur (bei Ösophagusvarizen)
- 24 Stunden Rufbereitschaft Notfallendoskopie

Endoskopische Erweiterung von Engstellen

- Koagulation, Ballondilatation, Bougierung, selbstexpandierende Metallstents

Interventionelle Therapie bei Gastrointestinalen Funktionsstörungen

- Endoskopische Myotomie bei Zenker Divertikel
- Perorale Endoskopische Myotomie (POEM) bei Achalasie, Divertikeln, Gastroparese

Spezielle Diagnostik bei Lebererkrankungen

- Kontrastmittel-Sonographie bei umschriebenen Leberherden
- Messung der Lebersteifigkeit (Scherwellen Elastographie)
- sonographisch geführte Leberbiopsien

Gastrointestinale Onkologie

Eine zeitgemäße Krebstherapie erfordert die enge interdisziplinäre Absprache verschiedener Fachbereiche in einer wöchentlichen Tumorkonferenz. Hier erarbeiten wir auf Basis etablierter Leitlinien eine individualisierte Empfehlung zur Diagnostik und Therapie von Krebserkrankungen. Kooperationspartner unserer Tumorkonferenz sind:

- **Pathologie** (Institut für Pathologie Bonn-Duisdorf:
Dr. Gerlach, Prof. Dr. Hildenbrand, Fr. Dr. Várnai-Händel, Dr. Zienkiewicz)
- **Onkologie** (Zentrum für ambulante Hämatologie und Onkologie / ZAHO:
Dr. Esser, Dr. Verbeek, Dr. Zipfel)
- **Radioonkologie / lokoregionäre Tumorthherapie** (Robert Jancker Klinik Bonn:
Prof. Dr. Pinkawa, Prof. Dr. Kovacs)
- **Viszeralchirurgie** GKH Bonn (PD Dr. Alizai)
- **Radiologie** GKH Bonn (PD Dr. Textor, Dr. Hofer)
- **Gastroenterologie** GKH Bonn (Prof. Dr. Dumoulin)
- **Gynäkologie** GKH Bonn (Dr. Roos)

Palliativmedizin

Wir verfügen über einen palliativmedizinischen Konsiliardienst zur Betreuung der Patienten auf allen Stationen durch speziell weitergebildetes Personal (Ärzte mit Weiterbildung Palliativmedizin; Pflegekräfte mit Zusatzweiterbildung 'palliative care'). Durch enge Kooperation mit der Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie können spezielle Schmerztherapien (z.B. Nervenblockaden / Schmerzpumpen) durchgeführt werden. Die Palliativmedizin wird durch Mittel des Fördervereins Palliativmedizin am Gemeinschaftskrankenhaus unterstützt.

Diabetologie, Endokrinologie und Gefäßmedizin

Wir sind als einzige Bonner Einrichtung zertifiziertes Diabetes- und Fußbehandlungszentrum der Deutschen Diabetes Gesellschaft mit angeschlossener Ambulanz.

Das Behandlungsspektrum umfasst:

- Beratung, Schulung, Diagnostik und Therapie aller Diabetestypen
- Insulinpumpentherapie insbesondere mit automatisierter Insulingabe
- Betreuung bei Schwangerschaftsdiabetes
- Schulungen der Hypoglykämie Wahrnehmung
- Behandlung schwerwiegender Begleit- oder Folgeerkrankungen
- Kontinuierliche Blutzuckermessung (CGMS)

Einen **Schwerpunkt** der Behandlung bildet die Betreuung bei drohendem oder bestehendem diabetischen Fußsyndrom oder schlecht heilenden Wunden. Diese Patientengruppe wird bei bestehender Gefäßkrankung gemeinsam mit den Kollegen des Herz- und Gefäßzentrums betreut. Hierzu finden regelmäßige interdisziplinäre Visiten und Fallbesprechungen statt. Das diagnostische und therapeutische Spektrum umfasst:

Betreuung bei **Gefäßkomplikationen** (diabetischer Fuß mit Gefäßverschlüssen):

- Verschlussdruckmessung
- Farbkodierte Duplexsonographie der venösen und arteriellen Gefäße
- Feinnadelangiographie in PTA-Bereitschaft (Abt. für interventionelle Radiologie)

Betreuung bei **Nervenfunktionsstörungen**

- diabetischer Fuß mit Polyneuropathie (schmerzende Beine/Füße).

Betreuung bei **Fußformveränderungen** (Hammer-, Krallenzehe, Hallux valgus, Hallux rigidus, Spreiz-/Senk-/Knick-Fuß, sog. Charcot Fuß):

- Fußdruckmessung, Ganganalyse (Pedographie)
- Total-contact-Casting, Mabal-Schuh, Orthesen Versorgung

Betreuung bei **Wundheilungsstörungen**:

- Wundsäuberung und -inspektion, stadiengerechte Wundbehandlung

Ernährungsmedizinische Betreuung

- Ernährungsberatung bei Diabetes mellitus und anderen Stoffwechselerkrankungen (z.B. Fettstoffwechselstörung)
- Ernährungsberatung bei Erkrankungen des gesamten Magen-Darm-Trakts, der Gallenwege, Leber und Bauchspeicheldrüse.

Externe Kooperationspartner

Gastroenterologie, Gastrointestinale Onkologie

Integratives Darmzentrum Bonn / Rhein Sieg e.V. (IDZB)

Kompetenznetz chronisch entzündliche Darmerkrankungen (BMBF)

Deutsche ILCO e.V. (Selbsthilfvereinigung für Stomaträger und Darmkrebs)

Deutsche Morbus Crohn / Colitis Ulcerosa Vereinigung (DCCV) e.V.

Achalasie Selbsthilfegruppe e.V.

Institut für Pathologie Bonn-Duisdorf

Robert Janker Klinik Bonn

Zentrum für Ambulante Hämatologie und Onkologie Bonn / Rhein-Sieg (ZAHO)

Konsultation Frühkarzinome des Gastrointestinaltrakts: Prof. N. Yahagi (Keio University, Tokyo, Japan), Prof. T. Oyama (Saku General Hospital, Nagano, Japan).

Centrum für integrierte Onkologie (CIO) der Universitäten Köln / Bonn / Aachen.

Diabetologie / Endokrinologie / Gefäßmedizin

Qualitätszirkel Bonner Diabetologen

Netzwerk Diabetischer Fuß Köln und Umgebung

Weitere ständige Konsiliarärzte und Kooperationspartner

Ernährung:	Fr. Dr. Laupert-Deick, Rheinallee 50; 53173 Bonn
HNO-Heilkunde:	Drs. Dittmar, Königstr. 31; 53115 Bonn
Nephrologie	Nierenzentrum Bonn, Godesberger Allee 26; 53175 Bonn
Neurochirurgie:	Dr. C. Pavlidis, Poststraße 19; 53111 Bonn
Neurologie / Psychiatrie:	Dr. Mavridakis / LVR Kliniken Bonn
Rheumatologie:	Drs. Striesow / Moll-Müller, Quirinstraße 7; 53129 Bonn
Thoraxchirurgie:	Prof. Dr. Schmidt Heliosklinikum Bonn / Rhein-Sieg
Urologie:	Dr. Kuhlmann, Baumschulallee 1; 53115 Bonn

Leistungszahlen

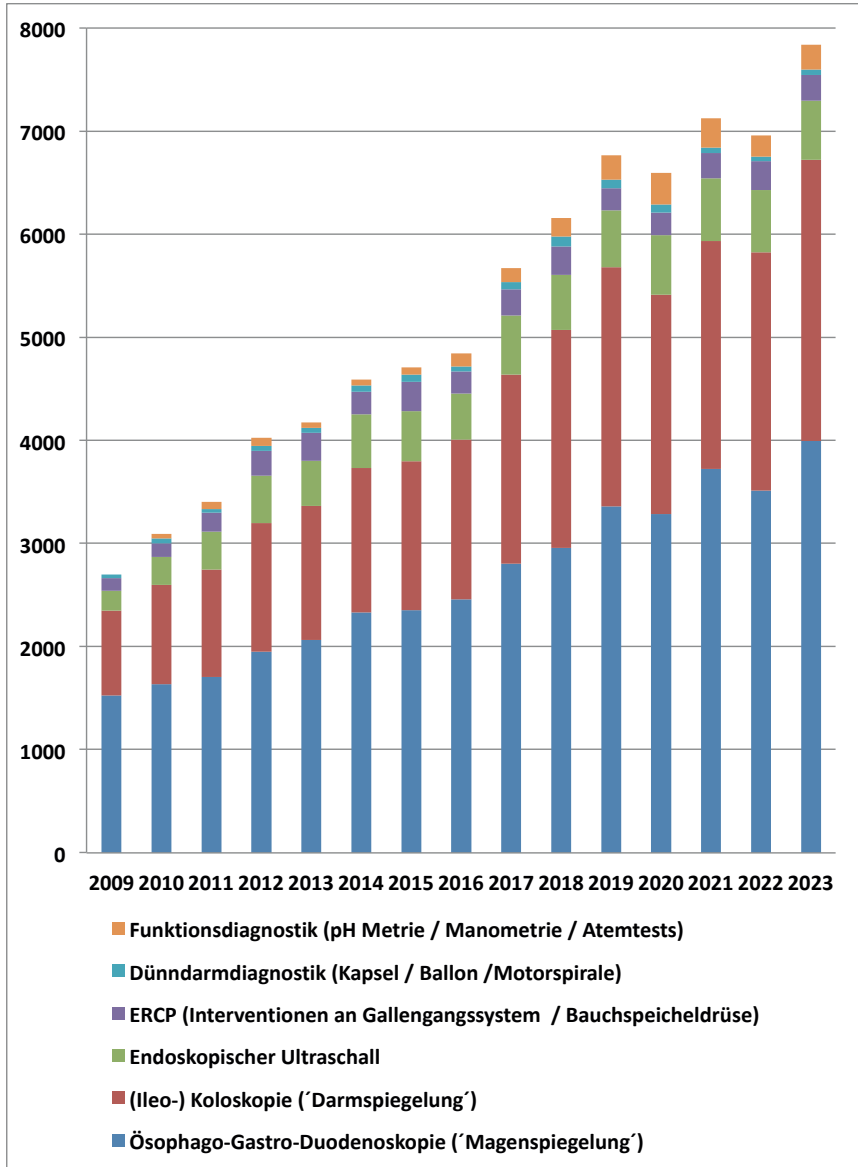
Ambulante und stationäre Behandlung, externe Konsile

	2009	2012	2016	2018	2020	2022	2023
Stationäre Patienten (DRG)	3539	4150	4153	4213	3485	3997	3915
- davon Intensiv	387	323	401	299	526	444	567
Ambulanz Innere / Gastro	./.	./.	./.	./.	4292	5238	5757
Ambulanz Diabetologie	./.	1748	2733	2896	2705	3221	n.a.
Konsile LVR Kliniken	./.	1800	1341	1891	1565	1904	1005
- Ultraschall, Punktionen	./.	350	425	443	462	462	465
- Ruhe EKG	./.	9500	14500	14500	14000	14000	17500
- Langzeit RR / EKG	./.	80	109	230	270	182	180
Diagnostik / Interventionen							
- Langzeit RR / EKG	2206	2423	1941	2108	627	445	na
- Echokardiographie	1170	650	893	823	545	407	378
- Echokardiographie (TEE)	151	81	69	51	28	27	27
- Bronchoskopie	72	82	47	34	15	38	12
- Dilatationstracheotomie	-	6	4	3	10	3	4
- Zentralvenöse Katheter	178	315	220	132	175	264	110

Endoskopie, Ultraschall, gastroenterologische Funktionsdiagnostik

	2009	2012	2016	2018	2020	2021	2023
Ösophago-Gastro-Duodenoskopie	1526	1952	2460	2981	3288	3723	3996
+ endoskopische Mukosaresektion	./.	24	34	7	42	53	69
+ endoskopische Submukosadissektion	./.	11	14	6	22	14	27
+ Stent / Bougierung, Dilatation / POEM	./.	81	61	50	94	100	133
+ Perkutane Gastrostomie (PEG, PEJ)	76	45	38	42	24	42	57
Enteroskopie (Kapsel, Ballon, Spirale)	37	47	49	96	78	54	53
Koloskopie, Rektosigmoidoskopie	826	1248	1549	2121	2125	2210	2727
+ Endoskopische Mukosaresektion	158	273	399	392	203	195	361
+ Endoskopische Submukosadissektion	./.	17	66	64	91	78	130
+ Endoskopische Vollwandresektion	./.	./.	14	18	4	7	8
+ Stent / Bougierung / Dilatation	26	11	13	7	14	20	37
Gallenwege, Pankreas (ERCP)	133	272	215	277	220	242	250
+ Papillotomie	69	88	81	81	74	80	98
+ Stenting	./.	130	61	144	105	121	188
+ Steinextraktion	./.	72	83	73	71	78	125
Perkutane Intervention (PTCD)	4	3	7	10	4	3	10
Endoskopischer Ultraschall							
(incl. Drainage / Punktion)	190	457	447	535	577	612	574
Funktionsdiagnostik							
pH-Metrie, Impedanz; HR-Manometrie	./.	29	67	133	262	241	186
H ₂ Atemtest (Malabsorption)	./.	48	57	49	47	43	57
Ultraschalldiagnostik / Punktionen							
B Bild (Abdomen / Schilddrüse / etc.)	3777	4335	3774	2943	3462	3146	3381
Doppler / Duplex (Gefäßdiagnostik)	373	450	229	191	128	165	150
Kontrastmittel Sonographie	./.	46	69	70	30	44	56
Punktion Pleura, Aszites, Leber, KMP	250	207	366	411	375	432	367
Scherwellen-Elastographie	./.	./.	./.	./.	./.	45	162

Leistungsentwicklung Gastroenterologie



Fortbildungsveranstaltungen

Fortbildungsveranstaltungen Allgemeine Innere Medizin

Vortragsreihe 'Innere Medizin aktuell', Abteilung für Innere Medizin

- Wöchentlich, Mittwoch 14.15-15.00 Uhr, Konferenzraum UG 1, Haus St. Elisabeth.

Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz GKH Bonn

- Monatlich, dienstags 15.45-16.30 Uhr.

Fortbildungsveranstaltungen Gastroenterologie

'Viszeralmedizin im Dialog' (gemeinsam mit GFO Kliniken Bonn)

- 22. März und 25. Oktober 2023 (Referenten: PD Dr. Alizai, Prof. Dumoulin, Prof. Labenz, Dr. Konopka, Prof. Mahdisch, PD Dr. Schütte, PD. Dr. Terjung).

Endoskopiekurse am GKH Bonn

- **ESD hands-on workshop** am Organmodell.
(Prof. Dr. Allgaier / Dr. Steinbrück, Freiburg; Prof. Kleber, München; Dr. Rempel, Herne; Prof. Dumoulin)
18. März 2023.
- **Europäisches ESD Mentorship Program**
(Prof. Yahagi, Keio University Tokyo; Prof. Dumoulin).
14. November 2023.
- **Japanisch-deutsches Endoskopie Tutorial**
(Prof. Yahagi; Keio University Tokyo; Prof. Oyama / Dr. Takahashi, Saku General Hospital Nagano; Prof. Dumoulin).
04./05. Dezember 2023.

Weitere Fortbildungsveranstaltungen Gastroenterologie

- Vortragsreihe '**Gastro Club**' (Kooperation mit Universitätsklinikum Bonn).
Vier Termine im Jahre 2023. (Vortrag Prof. Dumoulin zu Mukosaresektion).
- **Jahrestagung Dt. Gesellschaft f. Endoskopie Bildgebende Verfahren.**
01.-03. März 2023; Köln. (ESD-Tutorial Prof. Dumoulin).
- **129. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin.**
22.-25. April 2023; Wiesbaden. (Vortrag Prof. Dumoulin / Divertikelkrankheit)

- **‘Gastro NRW 2023’, gastroenterologisch-viszeralchirurgische Jahrestagung.**
01. Juni 2023; Essen. (Vortrag Prof. Dumoulin / Ösophagus Frühkarzinome).
- **Klinisches Tutorial ESD** (Leitung Prof. Leifeld).
02. Juni 2023; St. Bernward Krankenhaus Hildesheim. (Prof. Dumoulin).
- **Medical Expert Training Advanced ESD.**
27./28. Juni 2023; Olympus Academy, Hamburg. (Prof. Dumoulin).
- **Klinisches Tutorial ESD** (Leitung Prof. Allgaier, Dr. Steinbrück).
19. September 2023; Diakoniekrankenhaus Freiburg. (Prof. Dumoulin).
- **Medical Expert Training ESD.**
30. Mai /01. Juni 2023; Olympus Trainingszentrum Hamburg. (Prof. Dumoulin).
- **Kongress ‘Viszeralmedizin 2023’, gastroenterologisch-viszeralchirurgische Jahrestagung von DGVS und DGAV.**
September 2023; Hamburg. (Vorträge Prof. Dumoulin / Divertikulitis, Kurzvorträge / endoskopische Therapie des Magenkarzinoms; neue endoskopische Resektionstechniken - endoskopische Submukosaresektion; Lernkurve bei endoskopischer Submukosadisektion).
- **Internisten UpDate (Berlin, Hamburg, Köln, München, Wiesbaden)**
10./11 und 17./18. November und 01./02. Dezember 2023 (Vorträge Prof. Dumoulin / Gastroenterologie I – Ösophagus, Magen, Dünndarm, Leber).

Fortbildungsveranstaltungen Diabetologie

- **Kongress ‘Advanced Technologies & Treatments for Diabetes’ (ATTD).**
Februar 2023; Kopenhagen. (Dr. Menzen: onsite filming at ATTD).
- **Firmen Symposium Abbott: AID Systeme von der Theorie in die Praxis.**
Mai 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Klinische Relevanz und Indikation der AID Systeme).
- **Firmen Symposium Böhringer.**
Mai 2023. (Vortrag Dr. Menzen: SGLT2-Inhibitoren als Basistherapie des Typ 2 Diabetes in der Diabetologischen Schwerpunktpraxis – sinnvoll, machbar, patientenorientiert?).
- **Jahrestagung der American Diabetes Association (ADA).**
Juni 2023. (Vorträge Dr. Menzen als Referent für Studienprogramme Insulin und GLP-1 Analoga: Therapie Diabetes, Adipositas, Fettlebererkrankung; Vorträge zur ‘modern devices’ und ‘hypoglycemia’).
- **Jahrestagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG).**
September 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Fallvorstellung diabetische Gastroparese).

- **Firmensymposium Novo Nordisk.**
September 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Neue Perspektiven für Adipositas und Begleiterkrankungen).
- **Firmensymposium Bayer ‘Diabetes trifft Herz und Niere: Experten im Dialog’.**
September 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Diabetische Nephropathie - Finerenon im Frühstadium).
- **Firmensymposium Abbott.**
Oktober 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Establishment of Glucose Sensing Technology in Practice).
- **Firmensymposium Novo Nordisk.**
Oktober 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Diabetesbehandlung vorandenken – mit Erfahrungen die Zukunft gestalten).
- **Jahrestagung der American Heart Association (AHA).**
November 2023. (Vorträge Dr. Menzen zur NovoSelect Studie, Kurzvideos).
- **Firmensymposium Ypsomed ‘AID – neuer Standard in der Insulintherapie des Diabetes mellitus Typ 1’.**
November 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Von der ICT zur AID – Stand heute).
- **Firmensymposium Lilly.**
November 2023. (Vortrag Dr. Menzen: Hoffnung oder Hype? Tirzepatid auf dem Prüfstand).

Ausbildung / Weiterbildung

Weiterbildungsermächtigungen für Ärzte

- Basisweiterbildung Innere Medizin	(Prof. Dr. Dumoulin)	3 Jahre (komplett)
- Innere Medizin	(OA Schumacher)	4 Jahre (komplett)
- Gastroenterologie	(Prof. Dr. Dumoulin)	4 Jahre (komplett)
- Diabetologie (DDG)	(OÄ Fr. Dr. Mohr)	2 Jahre (komplett)
- Allgemeinmedizin	(Verbundweiterbildung)	5 Jahre (komplett)

Ausbildung von Studierenden der Humanmedizin

Das Gemeinschaftskrankenhaus Bonn ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn, Lehrbeauftragter der Medizinischen Fakultät ist Oberarzt Dr. T. Rodina.

Regelmäßige Veranstaltungen für Studierende im Praktischen Jahr:

- wöchentliche Kolloquien und Seminare zur Patientenvorstellung
- fallweise Demonstrationen zur Ultraschalldiagnostik
- Kurs Differentialdiagnose in der Inneren Medizin (im Semester, Mo 18.00-20.00h)
- Vorlesung Fallbeispiele in der Inneren Medizin

Schülerpraktika mit Rotation durch die Fachabteilungen des GKH

Schülerpraktikanten. Gymnasium Bonn Tannenbusch

Hospitationen auswärtiger Ärztinnen / Ärzte

Hospitationen endoskopische Resektionstechniken im Rahmen des japanisch-deutschen Endoskopie Tutorials und Hospitationen auswärtiger Ärztinnen / Ärzte und Pflegekräfte in der Endoskopieabteilung.

KLINISCHE FORSCHUNG

Aktuelle klinische Studien

Beobachtungsstudie kolorektale Endoskopische Submukosadisektion (ESD).
Unizentrische Beobachtungsstudie GKH Bonn.

Studienleitung: Prof. F.L. Dumoulin, Innere Medizin / Gastroenterologie, GKH Bonn

CHRONICLE Studie (kalte vs. heiße Polypektomie von Kolonadenomen > 2cm)
Multizentrische Studie Deutschland.

Studienleitung: Prof. H.P. Allgaier, Ev. Diakoniekrankenhaus Freiburg

PEGASUS (BUL-5/ESD).

Prospektiv-randomisierte europäische Multicenterstudie zur Gabe von orodispersiblem Budesonid versus Placebo zur Strikturprophylaxe nach zirkulären ESDs im Ösophagus.
Europäische Multicenterstudie.

Studienleitung: Prof. Dr. M. Dinis-Ribiero, Universität Lissabon.

Register Studie zur Endoskopischen Submukosadisektion in Deutschland.

Prospektive Registerstudie Deutschland.

Studienleitung: Prof. Dr. H. Messmann, Universität Augsburg.

SURE GERMANY. A Research Study Looking at How Semaglutide Works in People With Type 2 Diabetes in Germany

Prospektive Multicenterstudie

Studienleitung: Dr. M. Menzen, Innere Medizin / Diabetologie, GKH Bonn.

Doktoranden im Fach Humanmedizin

V. Alieva. *Endoskopische Resektion von Barrett Neoplasien: Ergebnisanalyse in einem Tertiärzentrum*

N. Clees. *Evaluation eines Prototyps zur erleichterten endoskopischen Submukosadisektion flächiger kolorektaler Neoplasien (abgeschlossen)*

A. Cox. *Ergebnisse der kolorektalen endoskopischen Submukosadisektion in Abhängigkeit von der Lokalisation der zu therapierenden Läsion. Eine aktualisierte Analyse des GKH ESD Registers mit 500 Patienten (Publikation in Vorbereitung)*

A. Faust. *Evaluation der Primärdiagnostik von Barrett Neoplasien bei Routine Endoskopien (teilpubliziert)*

L. Gergeleit. *Bedeutung der präinterventionellen Biopsie vor Endoskopischer Submukosaresektion kolorektaler Neoplasien*

- A. Kastenholz.** *Lymphknotenmetastasierungsrisikos kolorektaler Frühkarzinome (teilpubliziert)*
- A. Quick.** *Epidemiologie von Kolondivertikeln: Analyse endoskopischer Befunde bei 1001 Patienten. (teilpubliziert)*
- M. Sauer.** *Komplikationen nach endoskopischer Resektion großer Kolonadenome mit endoskopischer Mukosaresektion. (abgeschlossen)*
- V. Schneider.** *Endoskopisches Stenting bei malignen Stenosen des oberen Gastrointestinaltrakts: klinische Effektivität und Komplikationen*
- M. Stahnke.** *Qualitative und quantitative Analyse der Submukosadicke bei verschiedenen endoskopischen Resektionsverfahren am Schweinemagen*
- C. Suchy.** *Endoskopische Submukosadisektion größerer flächiger oder sessiler kolorektaler Neoplasien: eine aktualisierte Fallserie mit 310 Interventionen. (eingereicht)*

Publikationen 2022/2023

- Alieva V, Steinbrück I, Dumoulin FL
Endoskopische Resektion Barrett-assoziiierter Neoplasien: Endoskopische Mukosaresektion vs. Endoskopische Submukosadisektion
Z Gastroenterol 2023; 61: e546 (abstract DGVS/DGAV Kongress 2023).
- Clees N, Várnai-Händel AD, Hildenbrand R, Grund KE, Metter K, Dumoulin FL
Colorectal submucosa thickness in specimens obtained by EMR versus ESD: a retrospective pilot study.
Endosc Int Open 2022; 10: E721.
- Dumoulin FL, Rodriguez-Monaco FD, Ebigo A, Steinbrück I
Artificial Intelligence in the Management of Barrett's Esophagus and Early Esophageal Adenocarcinoma.
Cancers 2022; 14: 1918.
- Herter M, Rodriguez-Monaco FD, Hildenbrand R, Maus M, Dumoulin FL
Minimalinvasive Therapie eines Magenkarzinoms jenseits der Leitlinie: ein Fallbericht
Z Gastroenterol 2022; 60: e566 (abstract DGVS/DGAV Kongress 2022).
- Herter M, Rodriguez-Monaco FD, Steinbrück I, Dumoulin FL.
Endoskopische Submukosadisektion im Kolon und Rektum: Abhängigkeit der Ergebnisse von der Lokalisation der Neoplasie
Z Gastroenterol 2023; 61: e537 (abstract DGVS/DGAV Kongress 2023).
- Hess T..., Dumoulin FL....., Schumacher J.
Dissecting the genetic heterogeneity of gastric cancer.
EBioMedicine. 2023; 94:104709.

Kappler FP, Probst A, Ebigbo A, Schumacher B, Faiss S, Rempel V, Allgaier HA, Steinbrück I, Anzinger M, Caca K, Albert JG, Schirra J, Denzer UW, Dumoulin FL, Fleischmann C, Messmann H
G3-Barrettfrühkarzinom – ist die endoskopische Resektion onkologisch ausreichend?
Z Gastroenterol 2023; 61: e392 (abstract DGVS/DGAV Kongress 2023).

Kraus L, Probst A, Fleischmann C, Ebigbo A, Faiss S, Schumacher B, Allgaier HP, Dumoulin FL, Steinbrück I, Anzinger M, Marienhagen J, Muzalyova A, Messmann H.
ESD for early rectal cancer registered in the German ESD registry.
Endoscopy 2023; 55: S118 (abstract ESGE days 2023).

Kruis W, Germer CT, Böhm S, Dumoulin FL, Frieling T, Hampe J, Keller J, Kreis ME, Meining A, Labenz J, Lock JF, Ritz JP, Schreyer AG, Leifeld L
German guideline diverticular disease/diverticulitis: Part I: Methods, pathogenesis, epidemiology, clinical characteristics (definitions), natural course, diagnosis and classification.
United European Gastroenterol J. 2022; 10: 923.

Kruis W, Germer CT, Böhm S, Dumoulin FL, Frieling T, Hampe J, Keller J, Kreis ME, Meining A, Labenz J, Lock JF, Ritz JP, Schreyer AG, Leifeld L
German guideline diverticular disease/diverticulitis: Part II: Conservative, interventional and surgical management.
United European Gastroenterol J. 2022; 10: 940.

Leifeld L, Germer CT, Böhm S, Dumoulin FL, Frieling T, Kreis M, Meining A, Labenz J, Lock JF, Ritz JP, Schreyer A, Kruis W
S3-Leitlinie Divertikelkrankheit/Divertikulitis – Gemeinsame Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) und der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV).
Z Gastroenterol. 2022; 60: 613.

Metter K, Aepli P, Dumoulin FL, Hayee B, Grund KE, Farin G, Frei R
Endoscopic Submucosal Resection (ESR) - a technique using novel devices for incision and resection of neoplastic lesions.
Endoscopy 2022; 54: 1001.

Metter K, Dumoulin FL, Grund K-E, Hildenbrand R, Varnai-Händel AD, Weingardt-Kocher S, Weißinger SE
Endoskopische Submukosaresektion (ESR)- retrospektiver Kohortenvergleich von endoskopischen Resektaten mit/ohne vorherige Umschneidung
Z Gastroenterol 2022; 60: e588 (abstract DGVS/DGAV Kongress 2022).

Menzen M

Adipositas: Tirzepatid sicher und wirksam?

Dtsch Med Wochenschr; 2022, 147(23): 1506-1508 doi: 10.1055/a-1916-2653

Menzen M

Eine neue Welt: Verbesserung der Diabetestherapie durch digitale und technische Innovationen

Dtsch Med Wochenschr; 2022, 1-6 doi 10.1055/a-1911-2926

Menzen M

Diabeloop in long standing type 1 diabetes with dementia

Diabetes Technology & Therapeutics, 2022, 24 (Suppl 1) doi
10.1089/dia.2022.2525.abstracts

Menzen M

60/m-Review of existing treatment of type 2 diabetes mellitus: Preparation for the medical specialist examination: part 130

Internist (Berl), 2022 63(Suppl 2): 170-174 doi:10.1007/s00108-022-01273-4

Menzen M, Landsvig Berentzen T, Catarig AM, Piperhoff S, Simon J, Jacob S.
Real-world use of once-weekly semaglutide in type 2 diabetes: results from SURE Germany.

Exp Clin Endocrinol Diabetes 2023. Jan 4. doi: 10.1055/a-2007-2061

Metter K, Weißinger SE, Várnai-Händel A, Grund KE, Dumoulin FL.

Endoscopic Treatment of T1 Colorectal Cancer.

Cancers (Basel). 2023 Jul 30;15(15):3875.

Riedl K, Fleischmann C, Probst A, Ebigbo A, Faiss S, Schumacher B, Allgaier HP, Dumoulin FL, Steinbrück I, Anzinger M, Marienhagen J, Muzalyova A, Messmann H.
Endoscopic submucosal dissection for gastric lesions in Germany – proportion of early gastric cancer is case load dependant

Endoscopy 2023; 55: S37 (abstract ESGE days 2023).

Roser DA, Fleischmann C, Probst A, Ebigbo A, Faiss S, Schumacher B, Allgaier HP, Dumoulin FL, Steinbrück I, Anzinger M, Marienhagen J, Muzalyova A, Messmann H.
Cost and resource analysis of endoscopic submucosal dissection: Results of the German ESD Registry.

Endoscopy 2023; 55: S161 (abstract ESGE days 2023).

Steinbrück I, Faiss S, Dumoulin FL, Oyama T, Pohl J, v. Hahn T, Schmidt A, Allgaier HP
Factors influencing outcome during the initial learning curve of Endoscopic submucosal dissection (ESD) in unsupervised Western settings with prevalence-based indication – a retrospective multicenter trial

Z Gastroenterol 2022; 60: e590 (abstract DGVS/DGAV Kongress 2022).

Steinbrück I, Faiss S, Dumoulin FL, Oyama T, Pohl J, v. Hahn T, Schmidt A, Allgaier HP
Learning curve of endoscopic submucosal dissection (ESD) with prevalence-based indication in unsupervised Western settings: a retrospective multicenter analysis.

Surg Endosc 2022; 37: 2574

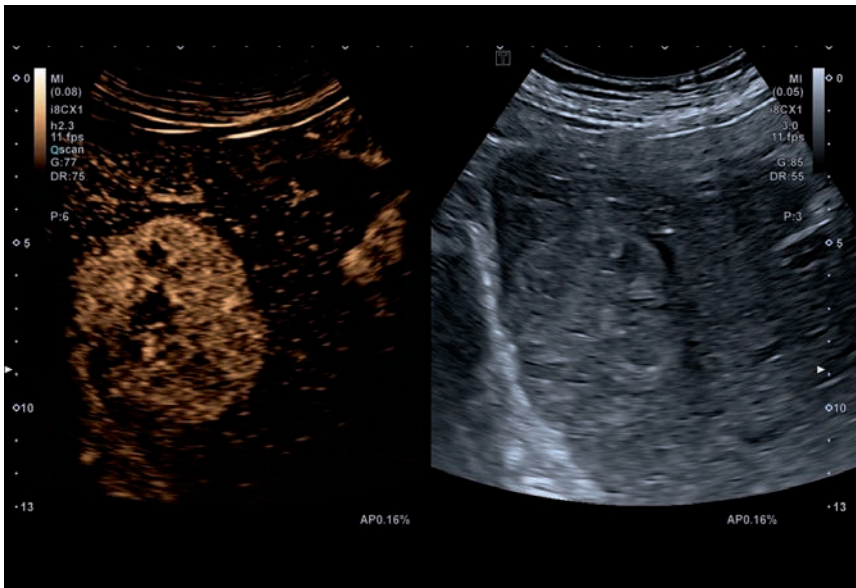
Steinbrück I, Faiss S, Dumoulin FL, Oyama T, Pohl J, v. Hahn T, Schmidt A, Allgaier HP.
Predictive Factors for the Outcome of Unsupervised Endoscopic Submucosal Dissection During the Initial Learning Curve with Prevalence-Based Indication.

Dig Dis Sci 2023 Sep;68(9):3614

Was ist eigentlich...

'Kontrastmittel-verstärkter Ultraschall'?

Kontrastmittel-verstärkter Ultraschall (CEUS) ist aus der Abklärung vor allem umschriebener Veränderungen der Leber nicht mehr wegzudenken und hat Eingang in alle aktuellen Leitlinien gefunden. Raumforderungen der Leber finden sich mittels normalem Ultraschall sowohl als Zufallsbefunde (z.B. beim Check-Up durch den Hausarzt) als auch in der Ausbreitungsdiagnostik von bösartigen Tumoren oder bei Patienten mit einer Leberzirrhose. In all diesen Fällen ist eine Einordnung der Dignität (gutartig oder bösartig?) essentiell. Auch die radiologische Schnittbildgebung wie Computertomographie (CT), Magnetresonanztomographie (MRT) und Positronen Emissions-Tomographie (PET)- CT kann nicht immer eine sichere Zuordnung vor allem kleiner Läsionen erbringen. Hier hat der CEUS seine Stärke. Nach Injektion eines Sonographie-Kontrastmittels (das im Gegensatz zu den in der Radiologie verwendeten Kontrastmitteln praktisch nebenwirkungsfrei ist) kann die Durchblutung des Leberherdes in Echtzeit von der arteriellen Anflutung des Kontrastmittels bis zur Spätphase verfolgt werden. Das Kontrastmittel-Verhalten gutartiger Leberherde unterscheidet sich fundamental von dem bösartiger Veränderungen wie Leberzellkrebs oder Metastasen. Die CEUS kann mit unserem high-end Ultraschallgerät in wenigen Minuten auch ambulant durchgeführt werden.



Typische Befunde bei kontrastmittelverstärkter Ultraschalldiagnostik (CEUS). Darstellung der Leber von intercostal. *Rechts:* B-Bild ('normales Ultraschallbild') mit hellem Rundherd. *Links:* Darstellung der Herdbildung nach Kontrastmittelgabe in der arteriellen Phase (frühe Kontrastmittelanreicherung).

